

Gute Leistungen trotz schlechter Wetterverhältnisse

Beim Schülersportfest in Dülmen nutzten die B-Schüler über 75 m und 60 m Hürden die Chance ihre Form vor den Münsterlandmeisterschaften am kommenden Wochenende zu testen. Max Böddecker gewann die 75 m in 10,27 sec und Felix Hölscher überquerte die Hürden in guten 10,88 sec, beide liefen persönliche Bestleistungen.

Auch die C-Schülerinnen wagten sich bei diesen widrigen Wetterbedingungen an den Start. Gleich vier Mädels standen beim Ballwerfen im Endkampf, die beste Leistung erzielte Kerstin Vormann mit 35,5 m.

Als siebte mit 8,42 sec verpasste Dana Bussmann im Sprint nur knapp einen Platz auf dem Siegerpodest. Gute Zeiten erzielte auch Marlene Kühle über 50 m, dort lief sie 8,17 sec und über 800 m sprang sogar eine neue Bestzeit von 3:05 min heraus. Einen Guten Eindruck über 800 m hinterließen auch Imke Daalman, Johanna Galle und Kim Götzinger.

Erstmals in diesem Jahr zeigten die Schülerinnen über 4x50 m ihr Können. Hier belegte die zweite Staffel der LG Coesfeld mit Kerstin Vormann, Vanessa Mallmann, Imke Daalman und Cindy Blanke Platz zwei in 31,38 sec, darauf folgte die erste Staffel mit Maike Feldkamp, Francesca Recht, Johanna Galle und Marlene Kühle in 31,47 sec. Auch Fabienne Vicktor, Kim Götzinger, Andrea Schmeing und Lena Koch belegten einen guten sechsten Platz mit 32,99 sec.

Die Mädchen von Carina Schütterer der Jahrgänge 2000 und 2001 hatten ein straffes Programm: es standen 50 m, Weitsprung, Ballwurf und 800 m auf dem Zeitplan. Mit zwei Silbermedaillen fuhr Fabienne Vicktor nach Hause, die 50 m lief sie in 8,06 sec und beim Weitsprung landete sie bei 3,75 m. Paulin Damhus mobilisierte zum Schluss noch einmal alle Kräfte, so dass die Uhr nach 800 m bei 3:12 min stehen blieb und sie eine Bronzemedaille auf dem Siegetreppchen entgegen nehmen durfte. Auch Pia Munninghoff, Marie Landwehr, Jule Bömer und Pia Götzinger waren am Start und erzielten gute Leistungen.

Bei den Jungen der Altersklasse M 10 gewann Marvin Sorko gleich dreimal die Bronzemedaille: über 50m in 8,36 sec, im Ballwerfen mit 35,5 m und im Hochsprung mit 1,15 m.



Am Ende dieses nasskalten Tages zogen die Trainer Bilanz und waren mit den Leistungen ihrer Athleten sehr zufrieden.

Imke Daalman und Johanna Galle glücklich und erschöpft nach einem guten 800m Lauf.